

Presseinformation

13. November 2013

Ausstellungen, Museen und Kunst im öffentlichen Raum

Von der ehemaligen St. Pöltner Synagoge bis zur Kunst am Bau

Das Stadtmuseum St. Pölten widmet sich ab heute, Mittwoch, 13. November, in der Ausstellung „Gott und Kaiser. 100 Jahre ehemalige Synagoge St. Pölten“ der Geschichte des im August 1913 eröffneten Jugendstilgebäudes, das 25 Jahre nach seiner Einweihung im November 1938 innen weitgehend zerstört, erst in den Jahren von 1980 bis 1984 restauriert und so als eine von wenigen niederösterreichischen Synagogen vor der endgültigen Zerstörung bewahrt wurde. Zudem wird anhand noch erhaltener Objekte, Fotos und Dokumente das einstmals blühende Leben der 1940 vernichteten jüdischen Gemeinde St. Pöltens in Erinnerung gerufen. Eröffnet wird um 19 Uhr; Ausstellungsdauer: bis 27. April 2014; Öffnungszeiten: Mittwoch bis Sonntag von 10 bis 17 Uhr. Nähere Informationen beim Stadtmuseum St. Pölten unter 02742/333-2643 bzw. 0664/610 02 86 und <http://www.stadtmuseum-stpoelten.at/>.

Anlässlich des 25-jährigen Firmenjubiläums von Toni Mörwald hat der 1979 in Wels geborene Fotograf Peter Baier den Starkoch fotografisch in Szene gesetzt. Gezeigt wird die entsprechende Serie „edition of eleven“ sowie großformatige Arbeiten aus dem Bereich der Food-Fotografie zurzeit im Rahmen einer Ausstellung in Toni Mörwalds Restaurant Zur Traube in Feuersbrunn am Wagram. Nähere Informationen unter 02738/2298-33, e-mail toni@moerwald.at, <http://www.moerwald.at/>.

Morgen, Donnerstag, 14. November, wird um 19 Uhr in der Galerie Sala terrena im Stadtamt Mödling die Ausstellung „drunter und drüber“ der Mödlinger Künstlerin Anna Coucoutas eröffnet. Zu sehen sind die Reisenotizen, Collagen und Objekte bis 24. November; Dienstag bis Freitag von 8 bis 12 Uhr, Samstag und Sonntag von 16 bis 19 Uhr. Nähere Informationen unter 0664/152 52 10.

Die NöART-Ausstellung „Gartenkunst.Kunstgarten“, die den Garten als Sujet und Bühne für bildende Kunst thematisiert, macht als nächstes im Rahmen des „Langenloiser Herbstes“ im Ursin Haus in Langenlois Station; eröffnet wird am Freitag, 15. November, um 18 Uhr. Zu sehen sind die Arbeiten von Christy Astuy, Michael Blank, Erwin Bohatsch, Casaluca/Geiger, Fabian Fink, Jakob Gasteiger, Rudolf Goessl, Franz Graf, Bertram Hasenauer, Uwe Hauenfels, Josef Kern, Hans

Presseinformation

Kupelwieser, Bettina Letz, Oswald Oberhuber, Gerald Obersteiner, Martina Pippal, Martin Pohl, Robert Puczynski, Hubert Roithner, Elisabeth von Samsonow, Robert Scheifler, Werner Schnelle, Claudia Schumann, Karl-Heinz Ströhle, Alois Tösch, Anton Wichtl und Klaus Dieter Zimmer bis 31. Dezember, täglich von 10 bis 18 Uhr. Nähere Informationen bei NÖART unter 02742/755 90, e-mail office@noeart.at und <http://www.noeart.at/>.

Ebenfalls am Freitag, 15. November, wird im Liechtenstein Schloss Wilfersdorf ab 9 Uhr die Historikerkonferenz „Fürst Gundaker von Liechtenstein und seine Brüder Karl und Maximilian in Südmähren und Niederösterreich“ abgehalten. In diesem Rahmen ist ab 18 Uhr auch eine Leopoldiweinsegnung und die Eröffnung der Ausstellung „Forstwesen und Waldwirtschaft der Liechtensteiner im südmährisch-niederösterreichischen Grenzgebiet“ angesetzt. Nähere Informationen beim Kultur- und Tourismusverein Liechtenstein Schloss Wilfersdorf unter 02573/3356, e-mail office@liechtenstein-schloss-wilfersdorf.at, <http://www.liechtenstein-schloss-wilfersdorf.at/>.

Am Leopoldi-Tag, Freitag, 15. November, findet auch ab 13.30 Uhr im Landesmuseum Niederösterreich in St. Pölten eine Führung durch die Sonderausstellung „Hl. Leopold - Mensch, Politiker, Landespatron“ statt. Am Sonntag, 17. November, folgt ab 9 Uhr eine Namenstags-Feier bei verbilligtem Eintritt mit Familienführungen und zahlreichen Kreativstationen wie dem Schnitzen von Hollerpfeiferln, dem Verzieren von Eulenmasken, dem Anfertigen von Mosaiken, dem Bemalen von Leopoldihäferln, Poldi-Malbildern, dem Bedrucken von Schleiern und dem Siegeln von Urkunden. Nähere Informationen beim Landesmuseum Niederösterreich unter 02742/90 80 90-999, e-mail info@landesmuseum.net und <http://www.landesmuseum.net/>.

Am Landesfeiertag, Freitag, 15. November, hat heuer erstmals auch das Stadtmuseum Traiskirchen - von 8.30 bis 12.30 Uhr - geöffnet. Nähere Informationen beim Stadtmuseum Traiskirchen unter 0664/202 41 97, e-mail info@stadtmuseum-traiskirchen.at und <http://www.stadtmuseum-traiskirchen.at/>.

Im Schloss Tribuswinkel wiederum wird am Freitag, 15. November, um 19.30 Uhr die Patchwork-Ausstellung „Quilts im Schloss - 2013“ der Gruppe Die Flic-Flacs eröffnet. Ausstellungstage: Samstag, 16., und Sonntag, 17. November, jeweils von 10 bis 18 Uhr; nähere Informationen beim Kulturamt Traiskirchen unter 02252/50 85 21-10.

Am Samstag, 16. November, wird um 19 Uhr in der Galerie des Kunstvereins

Presseinformation

Baden die Ausstellung „Sweet Poison - Dafür habe ich noch später Zeit“ mit Arbeiten von Sabine Müller-Funk und Amirali Navaee aus dem Iran eröffnet. Ausstellungsdauer: bis 26. Jänner 2014; Öffnungszeiten: Samstag von 10 bis 12 Uhr und 14.30 bis 18 Uhr, Sonntag von 14.30 bis 18 Uhr (vom 23. Dezember bis 6. Jänner geschlossen). Nähere Informationen bei der Galerie des Kunstvereins Baden unter 0650/471 00 11, e-mail c.koenig@a4-team.com und <http://www.kunstvereinbaden.at/>.

Am Samstag, 16. November, öffnet auch die Atelierausstellung von Franz Rauscher in Zistersdorf ihre Pforten, bei der bis 8. Dezember mehr als 200 Arbeiten zum Thema Landschaft, vornehmlich Motive aus dem Weinviertel, aber auch Arbeiten aus südlichen Gefilden sowie Stadtansichten aus der ganzen Welt, zu sehen sind. Öffnungszeiten: Samstag und Sonntag jeweils von 14 bis 18 Uhr. Nähere Informationen beim Atelier Franz Rauscher unter 02532/8356, e-mail atelier.rauscher@netway.at und <http://www.atelier-rauscher.at/>.

Das Nitsch Museum in Mistelbach hat für Samstag, 16. November, ab 16 Uhr „Im Rausch der Sinne II“ angekündigt, eine parallel zu einem Sinnes-Workshop von Judith Weissenböck stattfindende Malaktion, bei der Hermann Nitsch und seine Malassistenten die großformatigen Schüttbilder an den Stirnwänden des Museums überarbeiten, die anlässlich der Ausstellungseröffnung „Sinne und Sein“ im Frühjahr 2013 entstanden sind. Nähere Informationen und Anmeldungen unter 0676/640 35 54, e-mail veranstaltungen@nitschmuseum.at und <http://www.nitschmuseum.at/>.

Das Bezirksmuseum Stockerau veranstaltet am Samstag, 16., und Sonntag, 17. November, jeweils von 10 bis 18 Uhr ein „Wochenende der offenen Tür“ inklusive Bücherflohmarkt und dem Wiegen mittels Kreiszeigerwaage für Kinder unter 40 Kilogramm. Nähere Informationen beim Bezirksmuseum Stockerau unter 02266/651 88 oder /635 88, e-mail museum@stockerau.gv.at.

Am Sonntag, 17. November, lädt der Kunstverein Horn zur Eröffnung der letzten Ausstellung in diesem Jahr: Walpurga Ortag-Glanzer, 1956 in Steinfeld im Drautal (Kärnten) geborene Künstlerin, die seit 1992 vorwiegend im Waldviertel lebt und arbeitet, zeigt ihre Arbeiten unter dem Titel „zwischen fliegen und fallen“. Ausstellungsdauer: bis 22. Dezember; Öffnungszeiten: Freitag von 15 bis 18 Uhr, Samstag von 10 bis 17 Uhr. Nähere Informationen beim Kunstverein Horn unter 02982/3629-54 und <http://www.kunstvereinhorn.jimdo.com/>.

Schließlich veranstaltet der Kunstraum NOE im Palais Niederösterreich in Wien



Presseinformation

am Dienstag, 19. November, ab 18 Uhr ein Gespräch zur Kunst im öffentlichen Raum unter dem Titel „Kunst statt/oder Bau. Über die problematische Beziehung zweier Kunstformen“ mit Michael Zinganel, Gabu Heindl, Stanislaus von Moos, Anselm Wagner und Rupert Lehofer. Nähere Informationen beim Kunstraum NOE unter 01/904 21 11, e-mail office@kunstraum.net und <http://www.kunstraum.net/> bzw. beim Amt der NÖ Landesregierung / Abteilung Kunst und Kultur - Kunst im öffentlichen Raum unter 02742/9005-13245, Katrina Petter, e-mail katrina.petter@noel.gv.at bzw. <http://www.publicart.at/>.